



Strategies towards responsible alcohol  
consumption for adolescents in Europe

# TAKE CARE Projekttablauf

## „Kick-Off“ Meeting

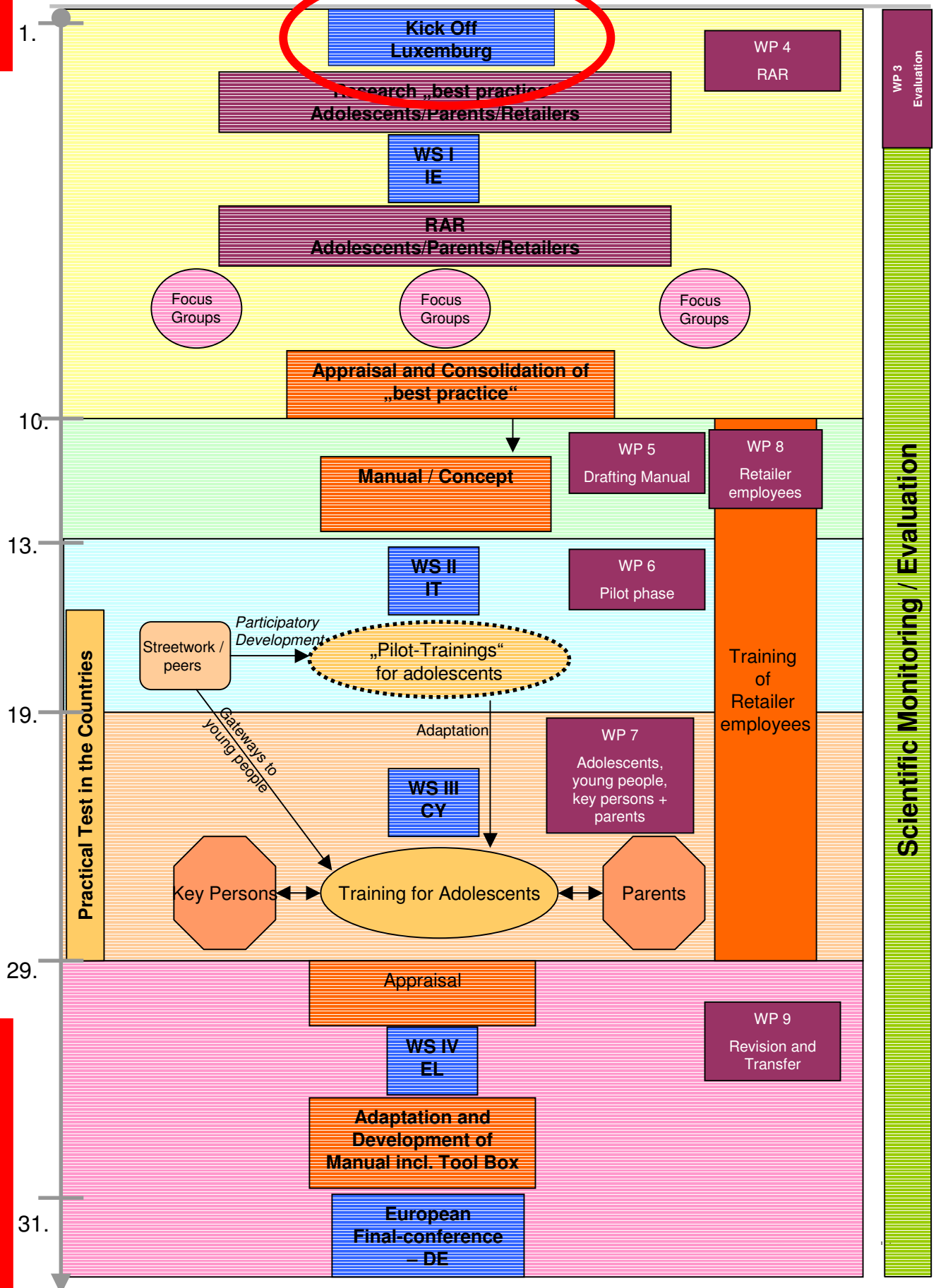
22. – 25. March 2010  
in Luxembourg



Executive  
Agency for  
Health and  
Consumers



# TAKE CARE



# Kick Off

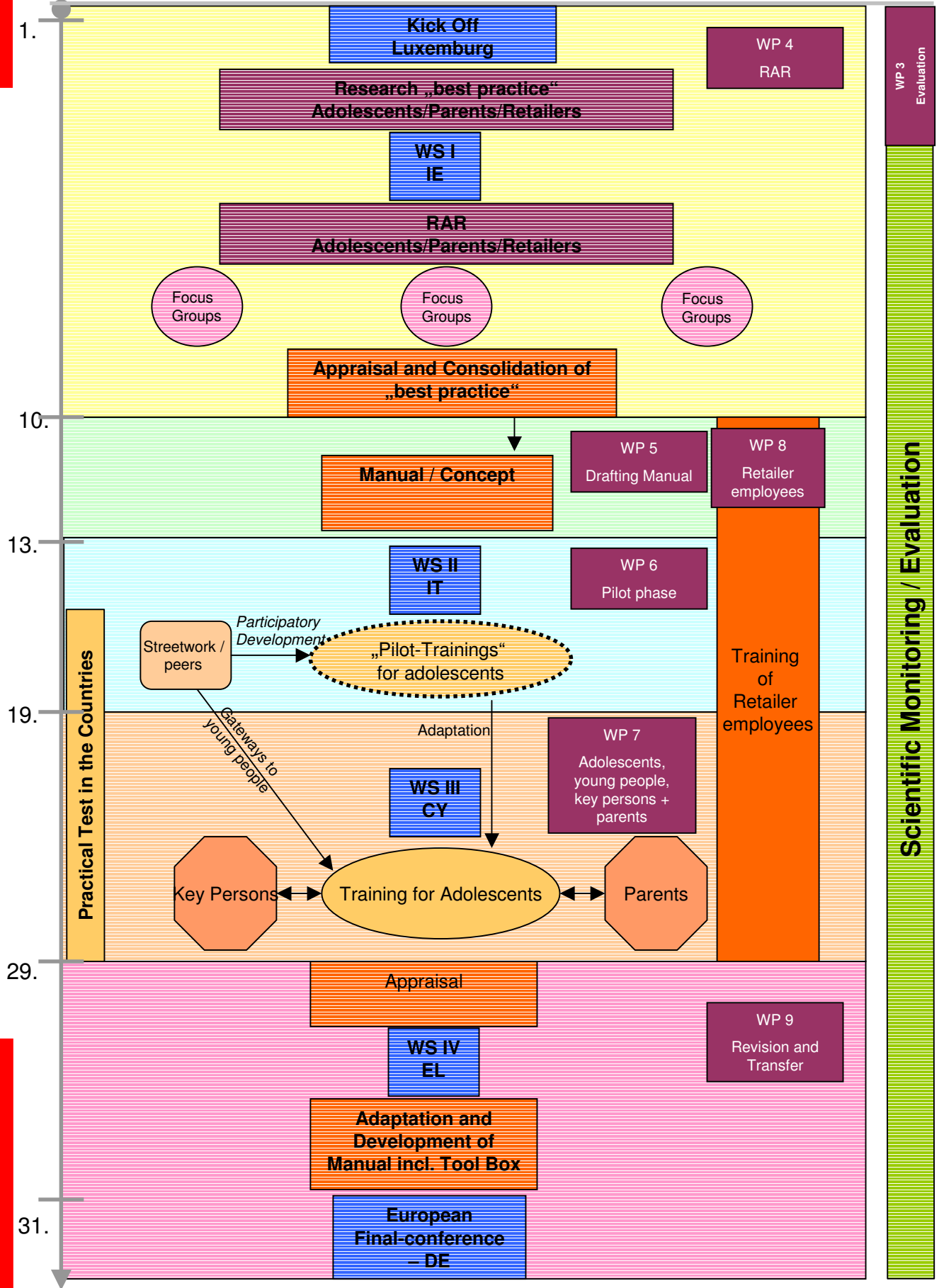
- beteiligt:
  - Projektmanager
- 22. – 26. März 2010
- Aufgaben:
  - Kennenlernen der Beteiligten
  - Kennenlernen des Projektes und seiner inhaltlichen, organisatorischen und finanziellen Abwicklung
  - Einführung in die Methode RAR und Umsetzung erster Schritte



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

# TAKE CARE



# WP 1: Koordination des Projektes

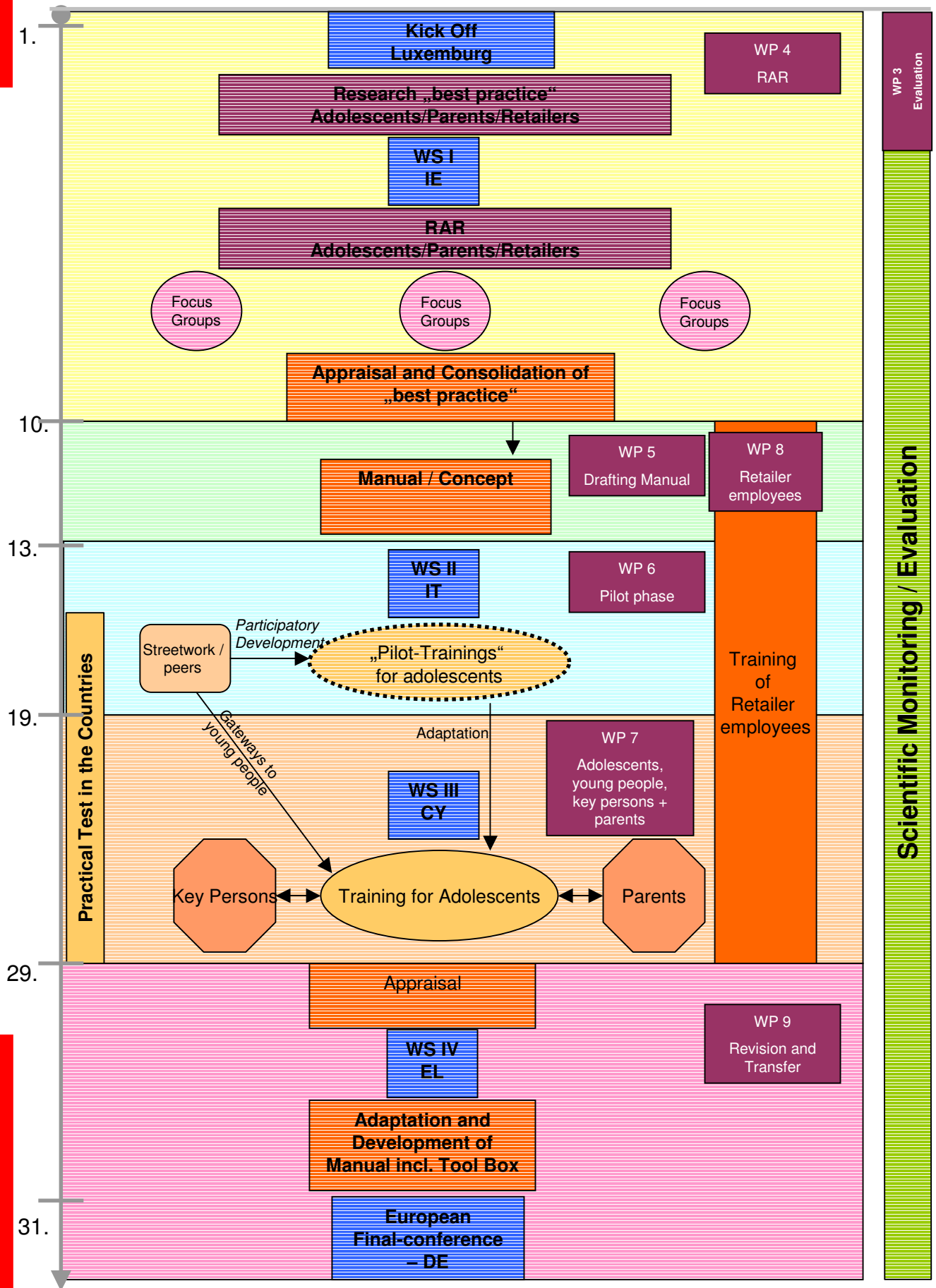
- Verantwortlich: LWL-KS
- Aufgaben:
  - Steuerung der Projektprozesse
  - Inhaltliche Vorbereitung der Workshops
  - Zentrale Öffentlichkeitsarbeit , z.B.
    - Projekt-Newsletters
    - Projekt-Homepage
    - Veröffentlichungen / Teilnahme bei Tagungen
  - Unterstützung der Projektpartner
  - Kontakt zur EAHC: Rechenschaft gegenüber der EAHC (Nachhalten der time sheets, Interim Reporte usw.)



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

# TAKE CARE



## WP 2: Verbreitung / Öffentlichkeitsarbeit

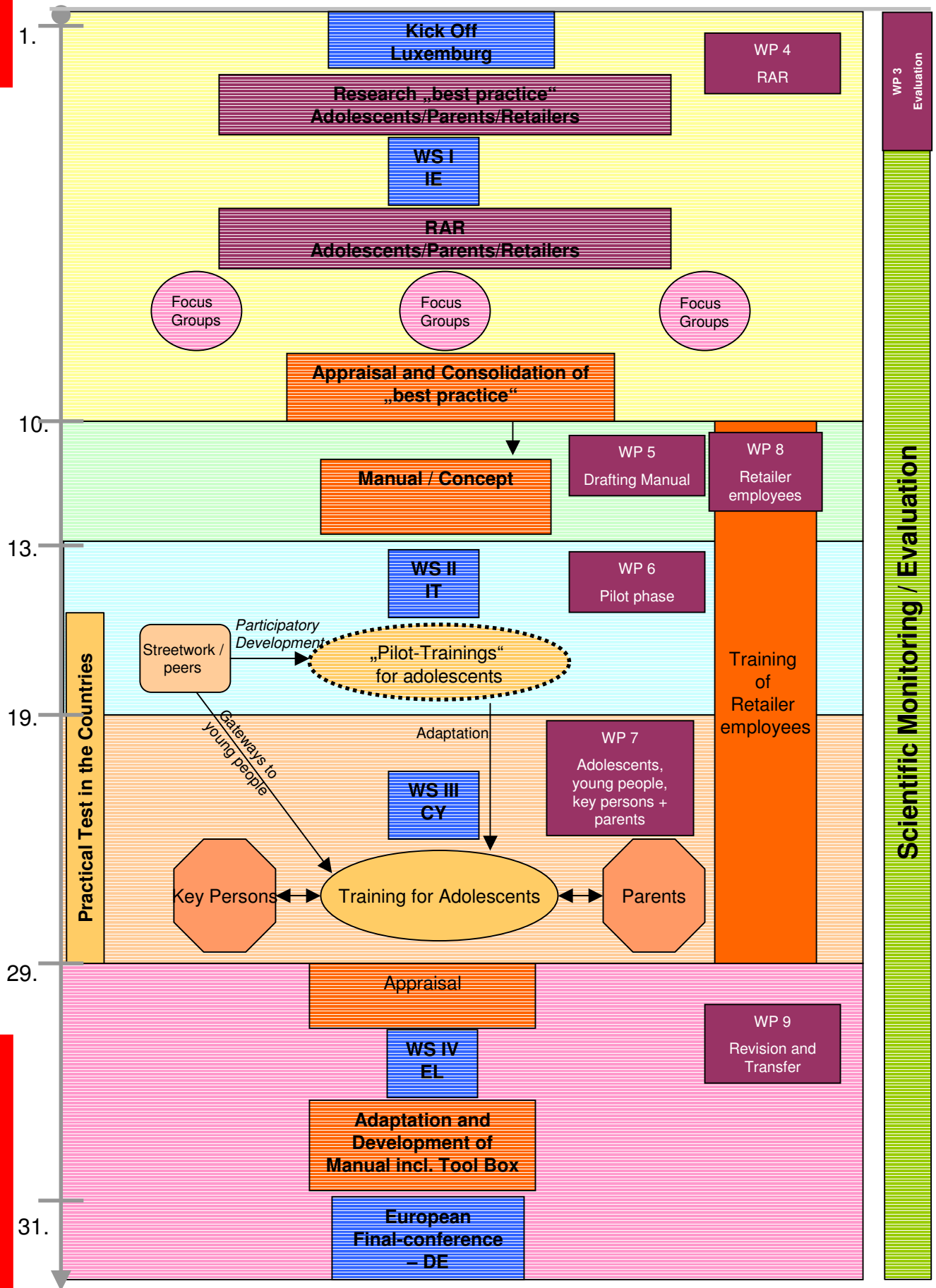
- Verantwortlich:
  - Alle
- Aufgaben:
  - Entwicklung eines Verbreitungsplanes.  
In diesem müssen Aktivitäten dokumentiert werden.
  - Nationale Transfer-Seminare in Partnerländern (Überschneidung mit WP 9)
  - Nach Abschluss des Projektes Integration von TAKE CARE in das reguläre Angebot der Partner
  - Erwähnung der finanziellen Förderung durch die EC in Veröffentlichungen
- Produkte, z.B.:
  - Homepage
  - Logo / Info-Flyer
  - Newsletter, mit internationaler Mailingliste
  - CD mit Ergebnissen des Projektes
  - Abschluss-Broschüre



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

# TAKE CARE



# WP 3: Evaluation

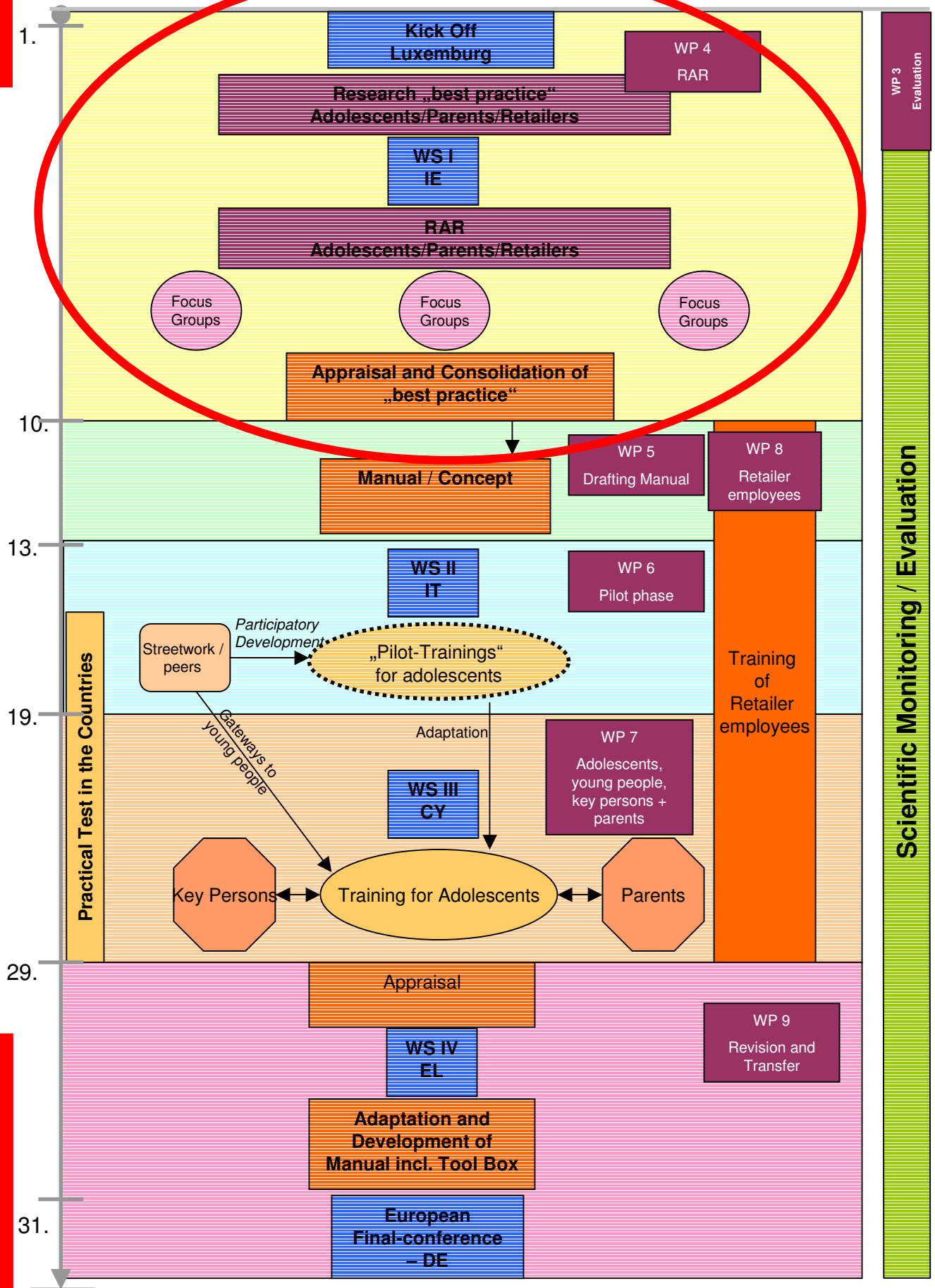
- Verantwortlich:
  - WP-Leiter: Amt für Jugendarbeit, Bozen/IT
  - Externe Evaluation / Ergebnisse
    - Wissenschaftliches Institut
  - Interne Evaluation / Prozess
    - LWL
  - Alle
- Aufgaben:
  - Koordination und Durchführung der Ergebnisevaluation: Welche Effekte zeigen die Interventionen?
  - Koordination und Durchführung der Prozessevaluation: Wie gelingt der Projektablauf (inhaltlich, finanziell, Erreichung von Meilensteinen)?
    - ... bezogen auf die Indikatoren
- Produkte:
  - Zwischen- und Endberichte
  - Evaluationsbericht



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

# TAKE CARE



# WP 4: RAR

- Verantwortlich:
  - Alle (außer collaborating partner)
- Aufgaben:
  - Recherche im eigenen Land zur kulturspezifischen Anpassung der im Antrag dargelegten Interventions-Ansätze mit den jeweiligen Zielgruppen
    - Jugendschutz-Bestimmungen
    - Good practice Projekte
    - Interviews / Fokusgruppen
  - Vernetzung mit anderen Netzwerken / Projekten
- Produkte:
  - Länderberichte
  - Zusammenfassung für die Homepage

The logo for LWL, consisting of the letters 'LWL' in a bold, blue, sans-serif font.

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.



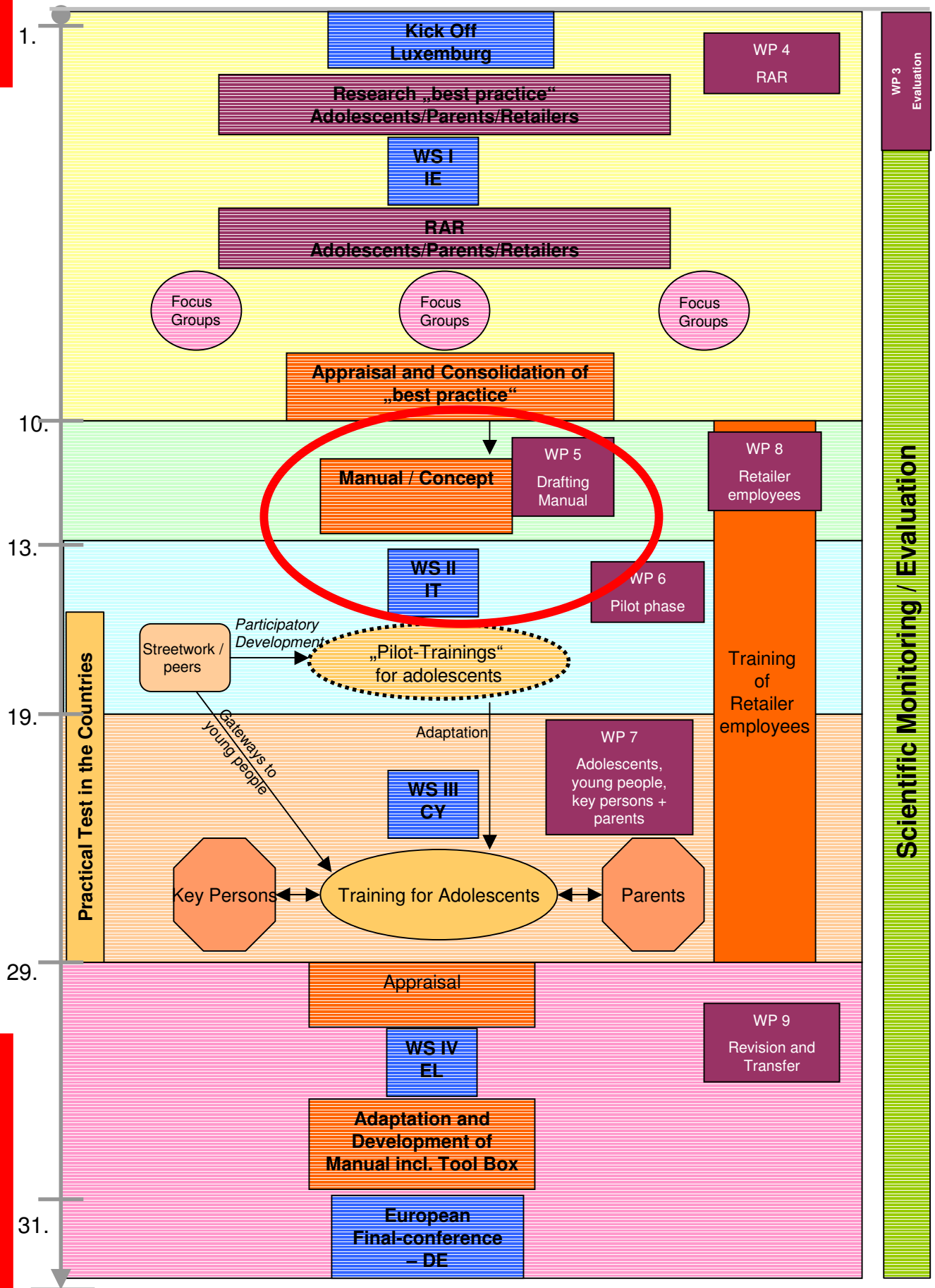
# Workshop 1, Irland

- beteiligt:
  - 1 Präventionsexperte / Partner
  - RAR Expertin
- 14. – 18. Juni 2010
- Aufgaben:
  - Vorstellung der good practice Projekte (Präventionsexperten)
  - RAR-Schulung
- Produkte:
  - Interviewleitfaden und Grids zur Bearbeitung der Antworten



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.



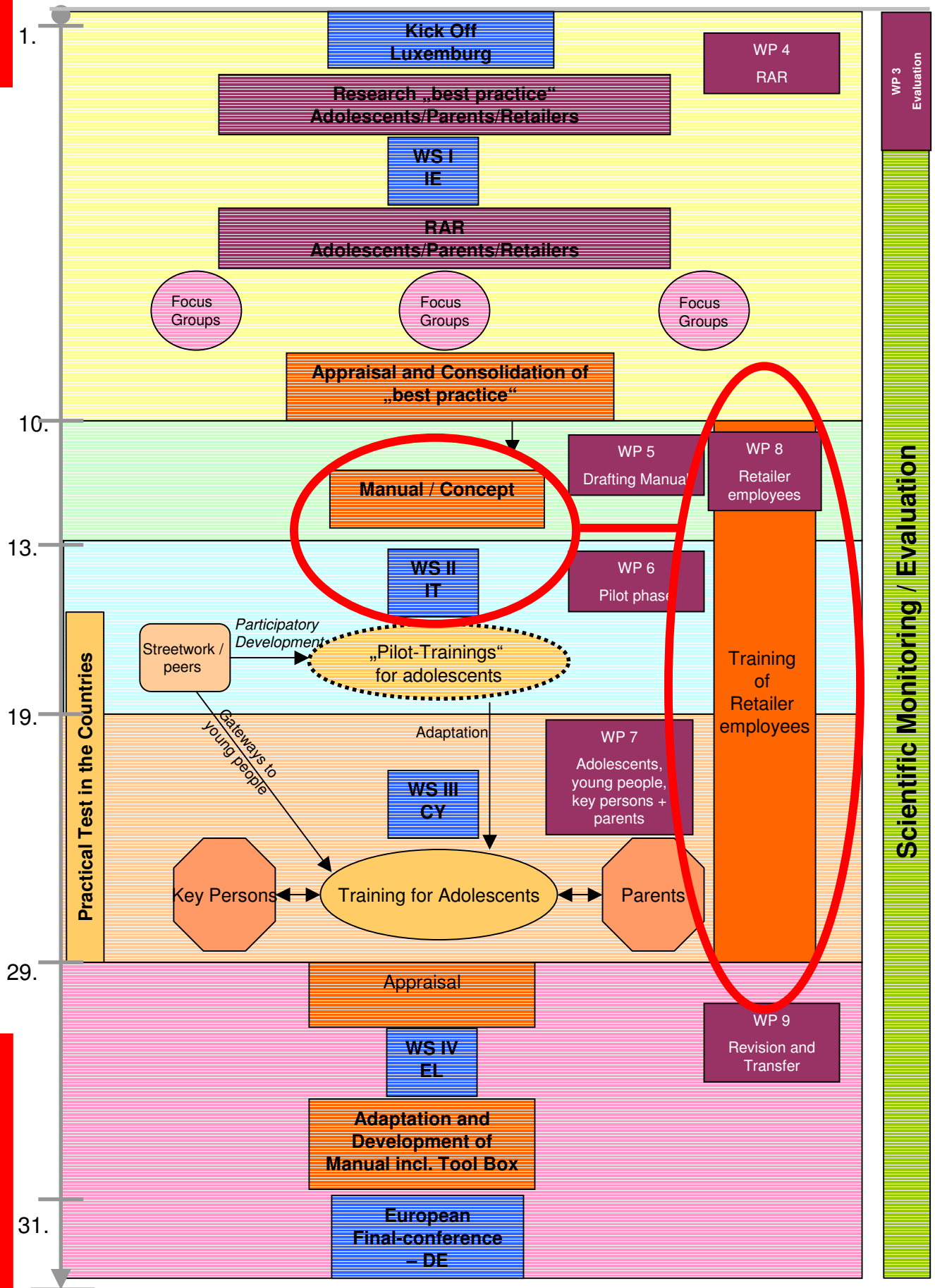
# WP 5: Entwurf des Manuals

- Verantwortlich:
  - LWL-KS
  - Alle
- Aufgaben:
  - Aus RAR-Länderberichten entwickelt Projektkoordination eine Zusammenfassung als Wahlkatalog mit Methoden / Ansätzen
  - Daraus werden über E-Mail und Telefon akzeptierte Methoden für die Interventionen abgestimmt
  - verfasst Projektkoordination die Handbuch-Entwurfssfassung
- Produkt:
  - Handbuch in Entwurfssfassung



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.



## WP 8: Modul Verkaufspersonal

- beteiligt:
  - WP-Leiter: CAD, Belgien / BE
  - Pilotpartner
- Aufgaben:
  - Implementierung eines Moduls zur Schulung von Verkaufspersonal (16 Monate)
  - Kooperation mit Dachorganisationen und Akteuren im Verkaufssektor, um Akzeptanz der Maßnahme zu erreichen
- Produkt:
  - Info-Material für Verkaufspersonal

The logo consists of the letters 'LWL' in a bold, blue, sans-serif font.

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

# Workshop 2, Italien

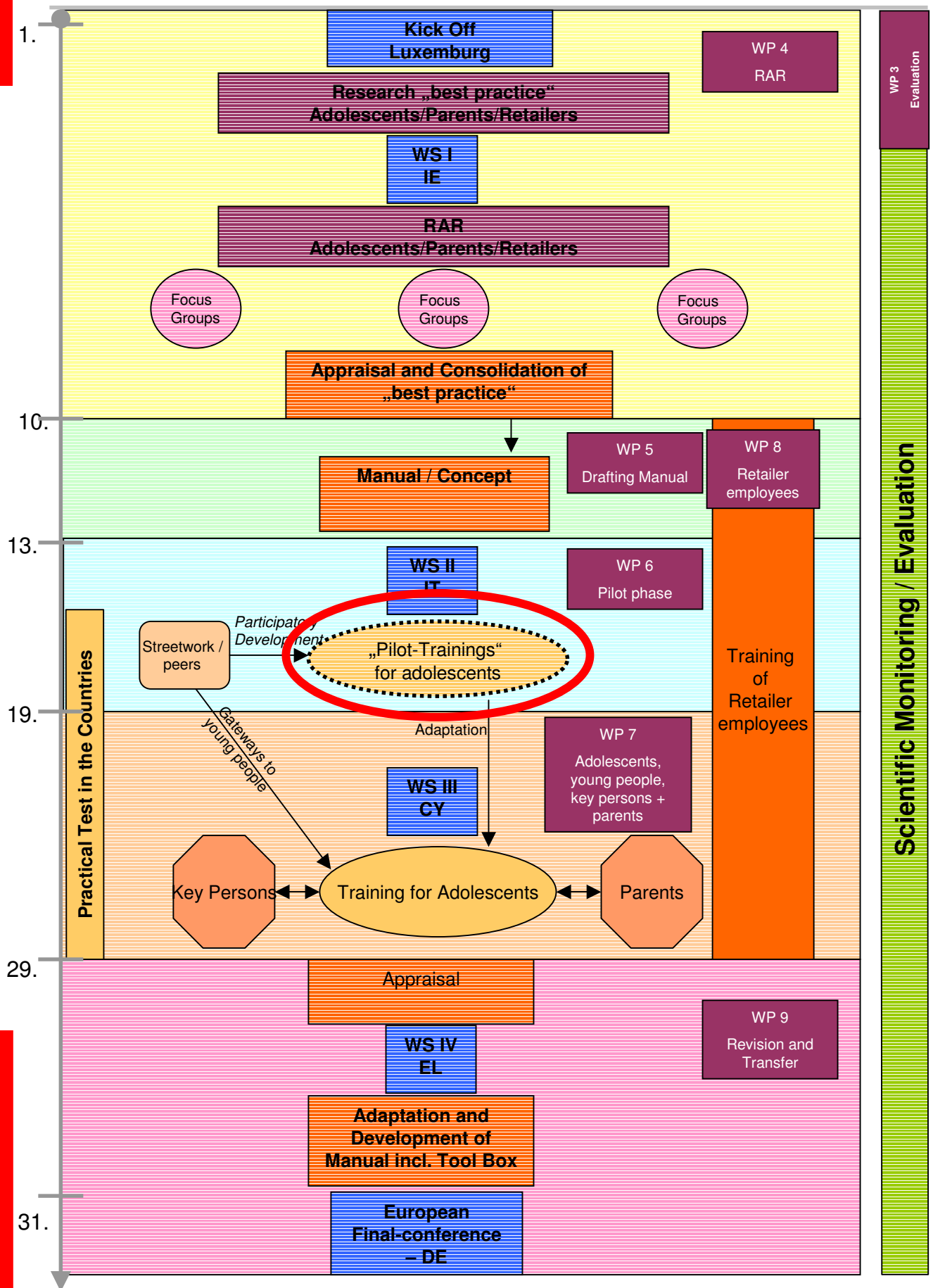
- beteiligt:
  - 2 Präventionsexperten
  - Experte/n für Methodentraining ???
- Projektmonat 13:  
5 Tage (März 2010?)
- Aufgaben:
  - Entwurfsfassung des Handbuches wird vorgestellt
  - Präventionsexperten werden in den Methoden geschult
- Produkte:
  - keine



**LWL**

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.



# WP 6: Pilotphase

- beteiligt:
  - Pilotpartner
- Aufgaben:
  - Probedurchlauf der Intervention für die Jugendlichen (Partizipation)
  - Jugendliche werden aktiv in die Überarbeitung und Anpassung des Konzeptes / Handbuches einbezogen
    - Schlüsselpersonen vermitteln Jugendliche in ein Training
- Produkt:
  - Länderberichte bis ca. August 2011

The logo consists of the letters 'LWL' in a bold, blue, sans-serif font.

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

## WP 7: Implementierungsphase

- beteiligt:
  - Pilotpartner
- Aufgaben:
  - Anpassung des Handbuches
  - Implementierung des Mehrebenenansatzes: 10 Monate werden die Interventionen mit den Zielgruppen praktisch getestet.
  - Coachingbesuche der Projektkoordination
- Produkte:
  - Angepasstes Manual zu PM 20
  - Länderberichte zu PM 29



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.



# Workshop 3, Zypern

- beteiligt:
  - Projektmanager
  - 1 Präventionsexperte
- Projektmonat 24:
  - 3 Tage (Februar 2012?)
- Aufgaben:
  - Austausch zum Stand der Implementierung
  - Sicherung der Projektkommunikation
- Produkte:
  - keine



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.





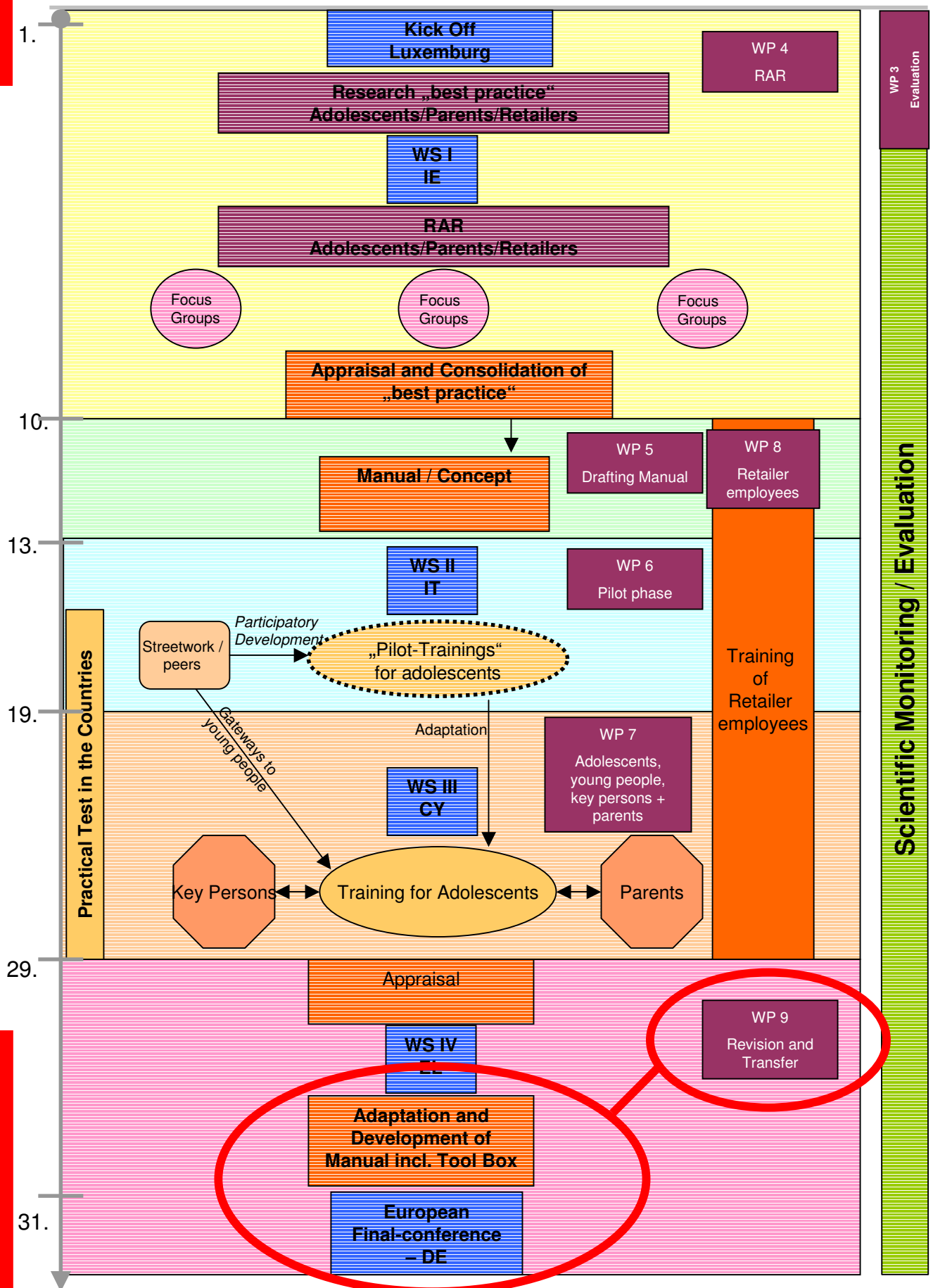
# Workshop 4, Griechenland

- beteiligt:
  - Projektmanager
  - 1 Präventionsexperte
- Projektmonat 30:  
4 Tage (August 2012?)
- Aufgaben:
  - Präventionsexperten präsentieren die Ergebnisse der Implementierung
- Produkte:
  - keine



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.



# WP 9: Überarbeitung und Transfer

- beteiligt:
  - Pilotpartner
  - Collaborating partners
- Aufgaben:
  - nationale Verbreitung des Projektes (Konferenzen, nationale Transfer-Workshops)
  - Bewerbung der Abschlusskonferenz
- Produkte:
  - Handbuch (Endversion) auf Grundlage der Länderberichte
  - Toolbox (praktische Lehrhilfen und Maßnahmen)



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

# Abschlusskonferenz, Deutschland

- beteiligt:
  - Projektmanager
  - 2 Präventionsexperten
  - Collaborating partners
- Projektmonat 32:

2 Tage intern + 2 Tage öffentlich,  
wahrscheinl. Oktober 2012
- Aufgaben:
  - Im internen Teil wird das Projekt gemeinsam mit den collaborating Partnern ausgewertet und abgeschlossen
  - Im öffentlichen Teil (europaweite Ausschreibung) werden das Handbuch und die Ergebnisse vorgestellt.
- Produkte:
  - Keine



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.